

---

## 11. SchulKinoWoche Bayern: Kino macht Schule!

---

**Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Lehrerinnen und Lehrer,**

dieses Jahr heißt es im **Juli 2018** an den bayerischen Schulen: Film auf den Stundenplan! **125 Kinos in 116 Städten** öffnen vom **16. – 20. Juli** ihre Kinosäle und bieten auf Unterrichtsfächer und lehrplanrelevante Themen abgestimmte Filmprogramme sowie medienpädagogische Sonderveranstaltungen für alle Jahrgangsstufen und Schularten. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme an der landesweit größten Projektwoche zur Stärkung der Film- und Medienkompetenz ein und möchten Sie nachfolgend über ausgewählte Sonderveranstaltungen informieren.

### Schwerpunktthemen und Sonderreihen der 11. SchulKinoWoche Bayern 2018

Im Rahmen der bundesweiten SchulKinoWochen zeigt VISION KINO ein durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Filmprogramm zum **Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft** mit vier ausgewählten Filmen. Durch die Digitalisierung, alternative Arbeitsmodelle und die Entwicklung künstlicher Intelligenz stehen Forschung und Zivilgesellschaft vor neuen Chancen und Herausforderungen. Wie werden die Menschen in Zukunft arbeiten?

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN  
DER ZUKUNFT**

Das Filmprogramm wird flankiert durch umfangreiche Begleitmaterialien und KinoSeminare mit Experten aus der Forschungsbörse der Wissenschaftsjahre. Die Seminare dazu finden in **Dachau, Traunstein, Augsburg, Amberg, Passau und Aschaffenburg** statt.

Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf dem Filmprogramm zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung: Armut, Hunger, Flucht, Migration und Klimawandel sind Themen, die uns alle etwas angehen. Überzeugt davon, dass sich die globalen Herausforderungen nur gemeinsam lösen lassen, haben alle Staaten der Erde einen Welt-Zukunfts-Vertrag geschlossen: Die Agenda 2030.

**#17Ziele**  
Unsere Verantwortung

In der Sonderreihe **17 Ziele – EINE Zukunft** beschäftigen sich die Filme mit vier ausgewählten Zielen der Agenda und setzen sich mit dem Ist-Zustand sowie den Bedürfnissen heutiger und kommender Generationen auseinander; sie regen dazu an, gemeinsam hinzuschauen, kritisch zu hinterfragen und die eigenen Gestaltungsmöglichkeiten zu erkunden.

Für alle Filme stellt VISION KINO in Kooperation mit ENGAGEMENT GLOBAL und im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung pädagogisches Begleitmaterial zur Verfügung. Darüber hinaus werden einzelne Kinovorführungen durch Referentinnen und Referenten aus dem Programm **Bildung trifft Entwicklung** begleitet.

**Konflikte in der offenen Gesellschaft** nennt sich ein weiteres Filmprogramm von VISION KINO in Zusammenarbeit mit der **Bundeszentrale für politische Bildung**. Die ausgewählten Filme thematisieren unterschiedliche Konflikte, die in einer pluralistisch-demokratischen Gesellschaft verhandelt und ausgetragen werden. Wer gehört dazu, wer nicht und wer bestimmt das? Wer und wie dürfen wir sein? Wo liegt die Grenze zwischen privater und öffentlicher Sphäre und was bedroht unsere Freiheit?

**bpb**  
Bundeszentrale für  
politische Bildung

Auch hier stehen zu den einzelnen Filmangeboten für unterschiedliche Jahrgangsstufen didaktische Begleitmaterialien zur Verfügung. Flankiert wird das Sonderprogramm durch KinoSeminare in **München, Augsburg und Nürnberg**.

Das europäische Projekt **FILM – A Language Without Borders** thematisiert die grenzenlose Sprache des Films, die Menschen unabhängig von deren Herkunft, Alter, Gender und Lebenserfahrung, miteinander verbindet. Aus diesem Ansatz heraus entwickelte VISION KINO zusammen mit dem Britischen Filminstitut und dem Dänischen Filminstitut ein Programm aus fünf europäischen Kinder- und Jugend Spielfilmen.



Die Filmauswahl wird ebenfalls ergänzt durch Unterrichtsmaterialien, die den Schülerinnen und Schüler sowie den Lehrkräften Raum für Emotion, Identifikation und die gemeinsame Auseinandersetzung mit europäischen Filmen eröffnen.

## KinoSeminare: Mehr sehen – Mehr verstehen

Über **50 KinoSeminare** in ganz Bayern und für alle Jahrgangsstufen bieten Schulklassen die Möglichkeit, sich unmittelbar im Kinosaal mit dem Gesehenen und Erlebten auseinanderzusetzen. Film- und Medienpädagogen begleiten die Filmvorführungen altersgerecht, schärfen den Blick auf die Leinwand und erleichtern den differenzierten Zugang zu Inhalten, Themen und Gestaltungsformen der präsentierten Filme. Bei ausgewählten Veranstaltungen sind Filmemacher oder Fachexperten zum Gespräch anwesend.



## Eröffnungsveranstaltung 2018

Die zentrale Eröffnung der **11. SchulKinoWoche Bayern** findet am Montag, den **16. Juli 2018** im Rahmen einer offiziellen Auftaktveranstaltung im **Scala – Kino und Lounge** in Fürstenfeldbruck statt. Gezeigt wird die aktuelle Literaturverfilmung von „**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**“. Der kurzweilige Abenteuerfilm nach dem bald 60 Jahre alten Kinderbuchklassiker von Michael Ende ist detailreich gestaltet, farbenprächtig ausgestattet, balanciert geschickt mit witzigen, spannenden und emotionalen Momenten und bietet jede Menge Anknüpfungspunkte für den Unterricht.

**AUFTAKT**  
Zentrale Eröffnung der  
bayerischen SchulKinoWoche

Zur Veranstaltung werden Filmschaffende, Medienpädagogen und Fachleute erwartet, die exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Filmproduktionen ermöglichen und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern in verschiedenen Workshops und Mitmachaktionen die vielfältigen Themen des Films vertiefen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und wünschen spannende Unterrichtsstunden im Kino!  
Mit freundlichen Grüßen im Namen des gesamten Projektteams

Barbara Winkler  
Leitung und Management

**Anmeldungen sind ab sofort über das Projektbüro möglich!**  
**Informationen zu allen Veranstaltungen unter [www.schulkinowoche.bayern.de](http://www.schulkinowoche.bayern.de)**

**Eintrittspreis im Kino 3,50 €**  
pro Schülerin und Schüler | Begleitkräfte frei  
**Anmeldeschluss: 1. Juli 2018**

Die **SchulKinoWochen** sind ein bundesweites Filmbildungsangebot von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit zahlreichen Partnern unter Beteiligung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder sowie der Filmwirtschaft.

VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR. Die Initiative steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

